

Samichlausstiefel

Text: Simone Sturm / st Bilder: Simone Sturm



Der Brauch des St. Nikolaustages geht auf das 4. Jahrhundert in das Gebiet der heutigen Türkei zurück, wo Nikolaus von Myra Schutzpatron der Kinder war. Traditionellerweise wird der Nikolaustag am 6. Dezember gefeiert. Begleiter des Samichlaus oder St. Nikolaus sind je nach Gebiet der Esel oder der Schmutzli. Gemeinsam bringen sie den Kindern Gaben etwa in einem Säckli oder sie legen Süßigkeiten in einen bereitgestellten Stiefel. Heute hat sich dieser Brauch in urbanen Gebieten teilweise mit demjenigen des angelsächsischen Weihnachtsmannes vermischt, der zu Weihnachten von Rentieren durch den Himmel gezogen, in die Kamine rutscht und die aufgehängten Stiefel füllt. Ob vom Samichlaus oder Weihnachtsmann, der Stiefel lässt sich auch auf dieser Advents- und Weihnachtskarte füllen.

Material:

- Geschenkpapierresten
- Karte oder Tonzeichenpapier
- Schere, Leimstift
- Dekoration

- 1) Schneide einen Papierstreifen aus Geschenkpapier mit einer Grösse von etwa 9 x 25 Zentimeter zu.
- 2) Falte die Ränder der beiden Längsseiten und einer Breitseite je einen Zentimeter nach hinten.
- 3) Forme die Stiefelspitze, indem du die beiden Ecken nach hinten biegest.
- 4) Drehe den Streifen um und knicke ihn im unteren Drittel so um, dass das Papier ein L bildet.
- 5) Drehe das Gebilde wieder zurück und biege den Stiefelschaft rechtwinklig nach oben.
- 6) Schneide die oberen beiden Seiten der Faltnie entlang etwa 1.5 Zentimeter ein.
- 7) Biege nun die kleinen Abschnitte nach vorne und knicke den Stiefelsaum darüber.
- 8) Befestige alle losen Teile mit Leimstift aneinander.
- 9) Bestreiche die umgelegten Längsstreifen sowie die Fussspitze mit Leimstift und klebe den Stiefel auf eine Karte oder ein Tonzeichenpapier. Nun kannst du den Stiefel von oben nach Belieben mit kleinen Dingen füllen.

